

A. PLANZEICHEN ALS FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(WA) ALLGEMEINES WOHNGEBIET

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,30 MAX. ZULÄSSIGE GRUNDFLÄCHENZAHL
 (0,45) MAX. ZULÄSSIGE GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 (+D) ERD- UND DACHGESCHOSS ALS HOCHSTGRENZE
 2 VOLLGESCHOSS
 DAVON EIN GESCHOSS IM DACHRAUM
 ——— ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

3. BAUWEISE, BAUGRENZEN

—— BAUGRENZE
 △ NUR EINZELHAUSER ZULÄSSIG
 △△ NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULÄSSIG
 — GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
 ↕ FIRSTRICHTUNG VORGESCHRIEBEN EVTL. MIT ALTERNATIVE ABWEICHUNG BIS 20° MOGLICH
 WH max 4,00 m WANDHOHE MAX. 4,00 m IM MITTEL (BayBO Art.6 Abs.3) AN DER BERGSEITE
 DN 35-50° DACHNEIGUNG BEI HAUPTGEBÄUDEN 35-50°

4. VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
 (GEHWEGE UND PARKSTREIFEN ALS HINWEIS)
 — STRASSENABGRENZUNGSLINIE

5. GRÜNORDNUNG

OKOLOGISCHE AUSGLEICHFLÄCHE ALS OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE, PFLEGE ENTSPRECHEND FESTLEGUNG IN DER SATZUNG
 OFFENTLICHE / PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
 VORGESCHLAGENE BÄUME (STANDORTHEIM, PFLANZEN) IN IHRER LAGE SOWEIT NOTWENDIG VERÄNDERBAR (SIEHE PFLANZLISTE UNTER HINWEISE)
 ANPFLANZUNG VON HEIMISCHEN STRÄUCHERN (SIEHE PFLANZLISTE UNTER HINWEISE)

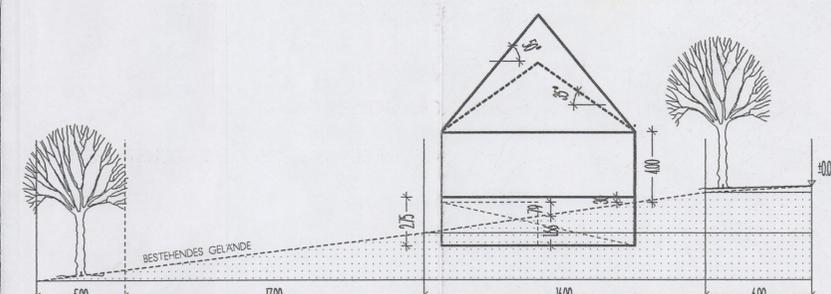
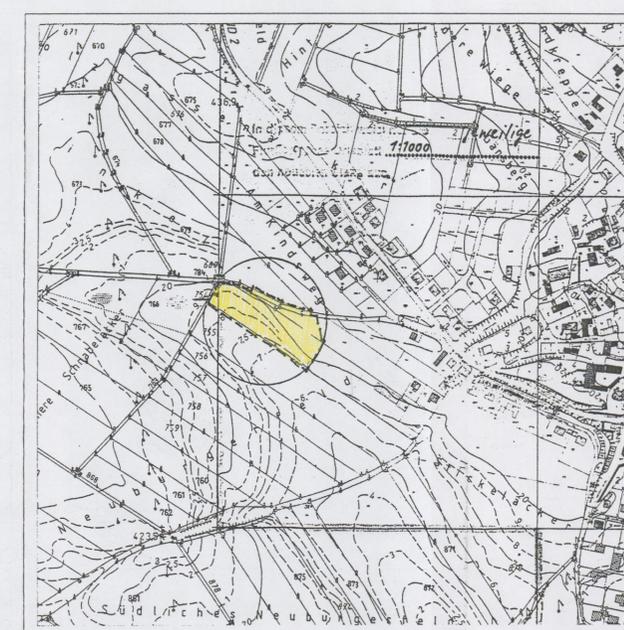
B. HINWEISE DURCH PLANZEICHEN

— BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 —+— BESTEHENDE UND AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - - - VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 ■ VORGESCHLAGENE GEBÄUDE/ GARAGEN, UND ZUFÄHRTEN
 [5] PARZELLENUMMER
 700 m² GRUNDSTÜCKSGROSSEN CA.
 - - - ZAUNVERLAUF AN DER INNENSEITE DES GRUNSTREIFENS

C. VERFAHRENSVERMERKE

- (1) Aufstellungsbeschluss am 05.03.2001
 Bekanntmachung nach § 2 Abs. 1 BauGB am 15.03.2001
- (2) Vorgezogene Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB am 24.09.2001 und vom 25.09.2001 bis 10.10.2001
- (3) Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 13.11.2001 bis 14.12.2001
- (4) Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB vom 31.07.2001 bis 07.09.2001
- (5) Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB am 18.03.2002
- (6) Genehmigung durch das Landratsamt Neuburg - Schrobenhausen vom 12.03.2002 AZ 24-610-3/2 da Rechtsverletzungen nicht geltend gemacht werden.
- (7) Bekanntmachung nach § 10 BauGB am 02.12.2002 mit Bereithaltung des Bebauungsplanes zu jedermanns Einsichtnahme (auf die Rechtsfolgen der Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, und Abs. 4, sowie des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen).

Bergheim, den 25.11.2002
 1. Bürgermeisterin
 Stadlmeier
 1. Bürgermeisterin
 Die Übereinstimmung des vorliegenden Bebauungsplanes mit dem als Satzung beschlossenen wird bestätigt. Der Bebauungsplan enthält darüber hinaus die durch den Genehmigungsbescheid veranlassten Änderungen.
 Neuburg a. d. Donau
 25.11.2002
 Ort, Datum
 Unterschrift (Stadlmeier, 1. Bürgermeisterin)



GELÄNDESCHNITT PARZELLE 1
 M 1/200

LAGEPLAN M 1:5000

GEMEINDE BERGHEIM ORTSTEIL UNTERSTALL BEBAUUNGSPLAN "AM NEUBURGER WEG"

BETRIEBS- UND ENTWICKLUNGS GMBH
 BERGHEIM ROHRENFELS
 NEUHOFSTRASSE D 228
 86633 NEUBURG
 TEL 08431/ 6719-0

PROJEKTPARTNERSCHAFT
 WERNER BECK TEL 08424/266 AM MAURET 4
 ARCHITEKT FAX /3945 85116 EGWEIL
 BERNARDIN M. KOPPOLD TEL 08435/694 HAUPTSTRASSE 15
 ARCHITEKT FAX /920466 86676 EHEKIRCHEN 26.10.2001

M 1/1000
 ÄNDERUNGEN GEMÄSS BESCHIED
 LRA VOM 12.07.2002 ENTHALTEN